

# Marktpotenzialanalyse

## Schätzung für das berufsbegleitende Modulstudium Elektrotechnik/ Technischer Vertrieb



- Phase I: Schätzung Marktpotenzial (in der Region) für ein Modulstudium Elektrotechnik aus der amtlichen Statistik (Sekundärforschung)\*
- Phase II: Experten- und Kundenbefragung in der relevanten Region zur Konkretisierung der Schätzungen unter Berücksichtigung der Studiengebühren (Primärforschung)\*\*
- Phase III: Betrachtung der Referenzklasse zur Korrektur der Basisprognose (Prozentsatz der Interessenten die ein berufsbegleitendes Studium antreten) und Berücksichtigung spezifischer Aspekte zur weiteren Korrektur der Basisprognose (Beachtung optimistischer Verzerrungen)\*\*\*
- Das Umsatzpotenzial ergibt sich aus Multiplikation der Teilnehmerzahl mit den Studiengebühren.

| Phase I:   |   | Phase II:                                    |                                       |   | Phase III:  |
|--|---|--|---------------------------------------|---|---|
| Anzahl Schulabgänger p.a. mit Hochschulzugangsberechtigung in der Region | Anzahl, die kein Vollzeitstudium aufnehmen/ beenden | Anzahl, mit grundsätzlichem Studieninteresse | Anzahl mit Interesse für Modulstudium | Anzahl mit Interesse für Elektrotechnik | Anzahl mit Entscheidung für Teilnahme und Zulassung |
| 2.800*   | 940*  | 470<br>(50%)**                               | 235<br>(50%)**                        | 23<br>(10%)**                           | 11<br>(50%)***                                      |

Vorgehen in Anlehnung an Stevens et al (1993) sowie Kahnemann (2011); Zahlenbasis: Statistisches Bundesamt und Befragungen